

Projekt: Ertüchtigung Bürokomplex Lingnerallee 3

LV-Bezeichnung: FL 07 Bodenbelagsarbeiten

Inhaltsverzeichnis

01	Bodenbelagsarbeiten	5
01.01	Untergrundvorbereitung	5
01.02	Textilbelag	7
01.03	Linoleumbelag	8
01.04	Einbauten	9
01.05	Sonstiges	9
	Zusammenstellung (Ebene 2)	11
	Zusammenstellung	12

Projekt: Ertüchtigung Bürokomplex Lingnerallee 3

LV-Bezeichnung: FL 07 Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

1. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

1.1 Termine und Ausführungszeitraum

Der Auftragnehmer hat sofort, jedoch spätestens 2 Wochen nach Auftragserteilung, einen Feinterminplan mit Kapazitätsuntersetzung, auf Grundlage der besonderen Vertragsbedingungen (Anfang und Ende der Gesamtausführung und für jede definierte Bauphase) und der Zwangspunkte (entsprechende Abhängigkeiten zu anderen Gewerken, Bemusterungen, Bestellzeiten, Freigaben... beinhaltet. Der Auftragnehmer hat diesen bauphasen- bezogenen Feinterminplan koordinierend mit dem Auftraggeber und der örtlichen Bauleitung abzustimmen. Dieser abgestimmte Feinterminplan findet nach Bestätigung durch den AG Eingang in den Gesamt-Bauzeiten-Ablaufplan der Bauleitung und wird verbindlich.

1.2 Bemusterungen

Bemusterungen und Freigaben sind in einvernehmlicher, frühzeitiger Abstimmung mit dem AG spätestens 4 Wochen nach Auftragserteilung dem Auftraggeber / Fachingenieur zur Prüfung vorzulegen.

1.3 Der Auftragnehmer ist verpflichtet, täglich Bautagesberichte zu fertigen, und dieses wöchentlich der örtlichen Bauleitung 2-fach in Papier und digital mit fortlaufender Nummerierung vorzulegen und durch diese abzeichnen zu lassen. Dazu gehört auch die Angabe der damit verbundene Inanspruchnahme von BE- Flächen und anderen Elementen der Baustelleneinrichtungen.

1.4 Bauberatungen

Wöchentlich findet eine turnusmäßige Bauberatung zu einem Fixtermin statt. Zur fachlichen und terminlichen Koordinierung aller am Bau Beteiligten ist grundsätzlich die Teilnahme des Fachbauleiters oder eines anderen kompetenten und entscheidungsbefugten Vertreters des AN an dieser Beratung erforderlich.

1.5 Firmenangehörige

SV-Nachweise der Beschäftigten sind auf der Baustelle 2-fach (1x BÜ, 1x AN) in Kopie vorzuhalten.

1.6 Aufmaß und Rechnungslegung

Vorlage Aufmaß vorab zur Abstimmung/Kontrolle, Grundlage für die Rechnungslegung ist das bestätigte Aufmaß; Aufmaße sind kumuliert zu erstellen. Rechnung: Übergabe Rechnung mit Aufmaß (Original) an Bauüberwachung zur Bearbeitung, zusätzlich Rechnungskopie (1. und letzte Seite) per Mail an AG zur Kenntnisnahme. Jeglicher, das Leistungsverzeichnis betreffender Austausch ist in pdf und GAEB zu führen. Nach Beauftragung ist der Austausch zwischen Auftragnehmer, Bauüberwachung und Auftraggeber zu testen und zu vereinbaren **Aufmaße sind in pdf und GAEB X31 einzureichen**, Rechnungen als pdf und GAEB X89 (ggf. zusätzlich XRechnung 2.3) einzureichen. Rechnungen an rechnung-stadtverwaltung@dresden.de Nachträge in X84 nach vorher abgestimmter Nummerierung

Projekt: Ertüchtigung Bürokomplex Lingnerallee 3

LV-Bezeichnung: FL 07 Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Allgemeine Technische Vertragsbedingungen - ATV

ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN DIN 18299 VOB
TEIL C

2.1 STANDORT

Die Landeshauptstadt Dresden plant die Ertüchtigung des Bürokomplex
Lingnerallee 3 in Dresden.

Es handelt sich um ein Bestandsgebäude, Bauart Stahlbeton, Zeitpunkt der
Errichtung ca. 1970.

Das Gebäude ist Mehrgeschossig - Kellergeschoss, Erdgeschoss sowie die
Geschossebenen I bis 5.

Die Grundmaße betragen ca. 120m x90m x 25m (LxBxH), incl. zwei
Innenhöfe (je ca. 2400m²) und einen Zwischenbau

Im Haus werden Verwaltungseinheiten hergestellt, teils neu errichtet bzw.
erweitert und ertüchtigt.

2.3 ERSCHLIESSUNG I BAUSTELLEN- UND VERKEHRSSITUATION

Die Zufahrt zum Grundstück erfolgt ausschließlich über die nordöstlich
verlaufende Pirnaische Straße.

Im Bereich der Baustelleneinrichtung sind keine Lagerflächen und
Rangiermöglichkeiten für Baufahrzeuge gegeben.

2.4 FÜR DEN VERKEHR FREIZUHALTENDE FLÄCHEN

Die Zufahrt zur Baustelle muss immer gewährleistet sein, ebenso die
vollständige Sicherung der Baustelle.

2.5 TRANSPORTEINRICHTUNGEN, -WEGE UND MONTAGEÖFFNUNGEN

Zugänge in die Gebäude sind als Bautürverschlüsse mit Beginn der
Ausbauphase vorgesehen.

2.6 VORHANDENE ANSCHLÜSSE FÜR WASSER, ENERGIE UND ABWASSER

sind bauseitig vorgesehen. Die Beleuchtung und Versorgung der
Arbeitsplätze ist Sache des Auftragnehmers und eigenständig zu
organisieren und herzustellen.

2.7 ZUR LEISTUNGSERBRINGUNG ÜBERLASSENE FLÄCHEN UND RÄUME

Es stehen für alle gleichzeitig am Bau beteiligten Firmen nur begrenzt
Lagerflächen in diesem Bereich zur Verfügung. Es stehen
Sanitäreinrichtungen im Gebäude zur Verfügung (Bauabschnitt 2 EG) welche
genutzt werden können. Begrenzte Lagerräume sind auf der Baustelle
vorhanden und können vom AG zur Verfügung gestellt werden. Container-
und Lagerplätze werden grundsätzlich durch die Bauleitung zugewiesen; eine
Lagerung im öffentlichen Raum und außerhalb der für die
Baustelleneinrichtung vorgesehenen Flächen ist nicht erlaubt. Die Baustelle
ist in der gesamten Bauzeit in einem aufgeräumten Zustand zu halten.
Zwischenlagerkosten werden nicht gesondert vergütet.

2.8 BAUGRUND- UND BODENVERHÄLTNISSE

Nicht relevant

2.9 GRUNDWASSER UND HYDROLOGISCHE VERHÄLTNISSE

Projekt: Ertüchtigung Bürokomplex Lingnerallee 3

LV-Bezeichnung: FL 07 Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Nicht relevant

2.10 BESONDERE UMWELTRECHTLICHE VORSCHRIFTEN

Nicht relevant

2.11 VORGABEN FÜR DIE ENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON
RESTMATERIAL UND ABFALL

Das auf der Baustelle anfallende Material ist durch den Auftragnehmer
eigenverantwortlich zu verwerten/entsorgen, soweit im Leistungsverzeichnis
nichts anderes ausgewiesen ist.

Für die Entsorgung ist durch den AN ein Verwertungskonzept spätestens 5
Werktage vor Baubeginn dem AG oder der örtlichen Bauüberwachung zur
Prüfung vorzulegen. Die Entsorgung kann erst nach Freigabe der Unterlagen
erfolgen.

2.12 SCHUTZGEBIETE UND SCHUTZZEITEN AUFGRUND VON
BELANGEN DES UMWELTSCHUTZES

Grundsätzlich sind die Arbeiten so zu organisieren und auszuführen, dass die
gesetzlichen Mindestvorschriften erfüllt werden und davon keine Gefahren
oder vermeidbare Belästigungen entstehen. Die Baustelle befindet sich in der
näheren Umgebung "vorwiegend Wohngebiet".

2.13 ANGABEN ZUM SCHUTZ VON PFLANZEN, VERKEHRSFLÄCHEN
UND BAUWERKEN

Nicht relevant

2.14 VORHANDENE VER- UND ENTSORGUNGSANLAGEN

Im Baustellenbereich sind Bestandsleitungen und Bestandsschächte
vorhanden.

2.15 KAMPFMITTELUNTERSUCHUNGEN

Nicht relevant

2.16 BESONDERE MASSNAHMEN GEMÄSS
BAUSTELLENVERORDNUNG

nicht relevant

2.17 BESONDERE ANFORDERUNGEN AUFGRUND VORHANDENER
DIENSTBARKEITEN,

nicht relevant

2.18 VORHANDENE SCHADSTOFFBELASTUNGEN UND
KONTAMINIERUNGEN

Nicht relevant

2.19 VOM AUFTRAGGEBER VERANLASSTE VORARBEITEN

Der Auftraggeber veranlasst den Rückbau / Demontage/ Entsorgung der
Altlasten.

2.20 ARBEITEN ANDERER UNTERNEHMER AUF DER BAUSTELLE

Während der Ausführung werden gleichzeitig weitere Bauunternehmen vor
Ort tätig sein.

2.21 HINWEIS ZU ARBEITEN IM BESTAND

Das Gebäude wurde in Stahlbetonbauweise incl. Spannbetonelemente
errichtet.

Es handelt sich um einen Plattenbau des Typs 2MP.

Projekt: Ertüchtigung Bürokomplex Lingnerallee 3

LV-Bezeichnung: FL 07 Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Bei Bohr-/ Stemm-/ Schlitz- und Fräsarbeiten sind grundsätzlich vor Ausführung der Arbeiten statische Belange abzustimmen und zu beachten. Statische Belange bzw. statische Anforderungen und Empfehlungen sind umzusetzen.

2.22 HINWEIS ZU MONTAGEARBEITEN

Endmontagen/ Feinmontagen/ Inbetriebnahmen erfolgen überwiegend nach Maler-/ Bodenbelagsarbeiten. Bei diesen Arbeiten (Endmontage / Feinmontagen/ Inbetriebnahmen) sind Arbeitsplätze zu schützen, staub-/ schmutzintensive Arbeiten zu minimieren bzw. geeignete Arbeitsgeräte zu verwenden. Bei genannten Leistungen sind mind. Einweg-Handschuhen und Einweg- Schuhüberzieher zu verwenden.

01 **Bodenbelagsarbeiten**

01.01 **Untergrundvorbereitung**

Hinweis Untergrund Zementestrich Bestand:

- Der bestehende Untergrund ist aus Beton / Estrich mit alten, festen Spachtelmassen.
 - Bestandsboden wurde vor der Ausschreibung durch ein Vorgewerk aufbaufähig vorbereitet.
 - Grobe Unebenheiten und lose Teile wurden entfernt.
 - Vor Angebotsabgabe ist eine Ortsbesichtigung zur Beurteilung der Untergrundqualität zwingend erforderlich.
- Die Untergrundvorbereitung dient der Aufnahme eines Textilbelags.

01.01.0010 **Scheinfuge/Riss schließen 2K-Reaktionsharz-Fugenmasse Wellenverbinder**

Kraftschlüssiges Schließen von Scheinfugen/Rissen im Untergrund mit Zweikomponenten-Reaktionsharz, Breite 2 bis 4 mm, einschl. Einschneiden, Säubern, Einlegen von Wellenverbindern und Absanden.

190 m

01.01.0020 **Fehlstellen Bestand schließen, Einzelflächen 0,10 bis 0,25 m²**

Fehlstellen in der Oberfläche des Untergrundes Bestand, säubern, grundieren und mit Kunstharzestrich oberflächenbündig verschließen, Aufbauhöhe bis 6 cm, Einzelflächen 0,10 bis 0,25 m².

140 St

01.01.0030 **Fehlstellen Bestand schließen, Einzelflächen 0,25 bis 0,50 m²**

Fehlstellen in der Oberfläche des Untergrundes Bestand, säubern, grundieren und mit Kunstharzestrich oberflächenbündig verschließen, Aufbauhöhe bis 6 cm, Einzelflächen von 0,25 bis 0,50 m²

80 St

Projekt: Ertüchtigung Bürokomplex Lingnerallee 3

LV-Bezeichnung: FL 07 Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.01.0040	Kunstharzestrich in Kleinfleichen 0,50 bis 1,00m²			
	Kunstharzestrich, als Höhenausgleich in Teilbereichen (z.B. im Bereich von Wandabbrüchen, Höhenausgleich im Schwellenbereich von Türen), Aufbauhöhe bis 6 cm, in Kleinfleichen von 0,50 bis 1,00 m ²			
	80 St		.....	.....
01.01.0050	Untergrund anschleifen absaugen			
	Anschleifen und Absaugen des Untergrundes aus Zementestrich.			
	8000 m2		.....	.....
01.01.0060	Haftbrücke auftragen			
	Haftbrücke auftragen, auf Estrich Bestand.			
	8000 m2		.....	.....
01.01.0070	Untergrund spachteln D bis 3mm zementgebunden-Spachtelmasse			
	Zementäre Ausgleichsmasse zum Ausgleichen von Unebenheiten in Schichtdicken von 1 bis 3 mm unter textilen Belägen und elastischen Belägen.			
	Vollflächiges Spachteln des Untergrundes aus Zementestrich, Dicke bis 3 mm, mit zementgebundener Spachtelmasse, einschl. Grundieren, mit erhöhten Anforderungen an die Ebenheit entsprechend ausgewähltem Textilbelag Rakelfähig. Pumpbar. Chromatarm gemäß REACH			
	300 m2		.....	.....
01.01.0080	Untergrund spachteln D bis 5mm zementgebunden-Spachtelmasse			
	Zementäre Ausgleichsmasse zum Ausgleichen von Unebenheiten in Schichtdicken von 1 bis 5 mm unter textilen Belägen und elastischen Belägen.			
	Vollflächiges Spachteln des Untergrundes aus Zementestrich, Dicke bis 3mm, mit zementgebundener Spachtelmasse, einschl. Grundieren, mit erhöhten Anforderungen an die Ebenheit entsprechend ausgewähltem Textilbelag Rakelfähig. Pumpbar. Chromatarm gemäß REACH			
	300 m2		.....	.....
Summe 01.01	Untergrundvorbereitung			.....

Projekt: Ertüchtigung Bürokomplex Lingnerallee 3

LV-Bezeichnung: FL 07 Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

01.02 **Textilbelag**

Die Verlegung des nachfolgend beschriebenen Bodenbelags erfolgt auf vorbeschriebenen Untergülden.

Materialfestlegung Nadelvlies bauseits gestellt:

Textilbelag wird bauseits gestellt.
Typ: Nadelvlies

Bezeichnung: **M-Plus Analog 2024 Kreta 910**

Rollenbreite: 200cm!
Faser: 100% PP
Rückenausstattung: Latex Vlies
Nutzungsklasse: 33
Brandverhalten: Cfl-s1
Trittschalldämmung: 17 dB

01.02.0010 **Verlegen bauseits gestellter Textilbelag**

Verlegen des zuvor beschriebenen, bauseits gestellten Textilbelages, Bahnenware, Breite 200 cm. Verklebung vollflächig mittels geeignetem Nadelvlies- und Textilkleber (nicht bauseits gestellt). Das benötigte Verklebungsmaterial ist in dieser Position miteinzukalkulieren. Inkl. Beräumung und Entsorgung des Verschnitts des bauseits gestellten Bodenbelags.

9500 m2

01.02.0020 **Aussparung Bodenbelag Textilbelag bis 100 cm2**

Aussparung in Räumen mit besonderer Installation in Bodenbelag aus Textilbelag, Einzelgröße bis 100 cm2. Aussparung in Belag herstellen inklusive Anarbeiten an Bauteilgeometrie. Aussparungen in Rund oder Rechteckform, z.B. Heizungsrohre, Abfussrohre, etc.

800 St

01.02.0030 **Aussparung Bodenbelag Textilbelag 150-200 cm2**

Aussparung in Räumen mit besonderer Installation in Bodenbelag aus Textilbelag, Einzelgröße über 150 bis 200 cm2. Aussparung in Belag herstellen inklusive Anarbeiten an Bauteilgeometrie z.B. von Mediensäule ELT, etc.

400 St

Summe 01.02 **Textilbelag**

Projekt: Ertüchtigung Bürokomplex Lingnerallee 3

LV-Bezeichnung: FL 07 Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.03	Linoleumbelag			
	Linoleumbelag wird bauseits gestellt.			
	Bodenbelag aus Linoleum DIN EN 548, Einstufung DIN EN 685 Klasse 34 (gewerblicher Bereich, sehr starke Beanspruchung), antistatisch, Aufladungsspannung im Begehversuch DIN EN 1815 max. 2 kV, Trittschallverbesserungsmaß VM DIN EN ISO 117-2 18dB, geeignet für Stuhlrollen DIN EN 12529 Typ W, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 C-s1, G, CS Bewertungsgruppe Rutschgefahr R 9, BGR 181, beständig gegen Chemikalien, Dicke 2,5 mm, in Bahnen, marmoriert, auf vollflächig gespachtelten Untergrund kleben.			
	Produkt forbo Marmoleum Fresco, Farbton 3139 lava			
01.03.0010	Bodenbelag Linoleum D 2,5 mm verlegen			
	Bodenbelag aus Linoleum in Bahnen, bauseits gestellt, auf vollflächig gespachtelten Untergrund kleben.			
	600 m2		.....	.....
01.03.0020	Verfugen Linoleum Schmelzdraht			
	Verfugen des Bodenbelages aus Linoleum, mit Schmelzdraht, Farbton dem Bodenbelag angepasst, Abrechnung nach lfdm Fuge.			
	120 m		.....	.....
01.03.0030	Aussparung Bodenbelag Linoleum bis 100 cm2			
	Aussparung in Räumen mit besonderer Installation in Bodenbelag aus Linoleum, Einzelgröße bis 100 cm2.			
	100 St		.....	.....
01.03.0040	Erstreinigung nach Verlegung			
	Grobschmutz mit Kehrgeräten, -maschinen oder Sauger entfernen, maschinelle Reinigung mit einer Einscheibenmaschine mit geeignetem Pad / weicher Bürste bei strukturierten Belägen mit einem geeigneten Reinigungsmittel, nach einer Einwirkzeit von ca. 15 Minuten mit der Einscheibenmaschine intensiv abfahren. Schmutzflotte mit einem Wassersauger aufnehmen und mit klarem Wasser nachspülen. Dieses ist anschließend mit einem Wassersauger erneut aufzunehmen. Die Belagsoberfläche muss frei von Schmutzrückständen sein.			
	500 m2		.....	.....

Projekt: Ertüchtigung Bürokomplex Lingnerallee 3

LV-Bezeichnung: FL 07 Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Summe 01.03	Linoleumbelag		
--------------------	----------------------	--	--	-------

01.04 **Einbauten**

Sockelleiste wird bauseits gestellt.

Produkt:
DÖLLKEN CUBU FLEX LIFE 60 WEISS

01.04.0015 **bauseits gestellter Textilsockel montieren**

bauseits gestellter Textilsockel, Höhe 80mm mittels Anklopffverfahren montieren.

bauseits bereitgestelltes Material: Nadelvlies Bezeichnung: **M-Plus Analog 2024 Kreta 910**

Befestigungstechnik mittels beidseitigem Klebeband (ebenfalls bauseits bereits aufgebracht).

5000 m

01.04.0030 **Übergangsprofil Bodenbelag, Alu, 5x50x1000 mm**

Übergangsprofil für Bodenbeläge aus Aluminium eloxiert, liefern im Türbereich einbauen und anpassen.

5x50 mm, bis zu 1000 mm Einzellänge. Mechanisch befestigt.

500 St

01.04.0040 **Abschlussprofil Alu für Linoleum**

Abschluss/ Trennschiene in Alu liefern und nach Vorgabe fachgerecht montieren, verdeckte Befestigung. Übergänge oberflächenbündig mit Bodenbelag ausführen.

Betrifft: Bereich der Teeküchen

80 m

Summe 01.04	Einbauten		
--------------------	------------------	--	--	-------

01.05 **Sonstiges**

01.05.0010 **Beispachteln zum Ausgleich Anschlusshöhen**

Vermittelndes Beispachteln von Anschlusshöhen Bodenbelag auf einer Breite von 30cm, Untergrund Feinausgleich/Zementestrich mit geeigneter Ausgleichsmasse für hohe Beanspruch, Dicke 0 bis 10 mm, einschl. Grundieren, für Bodenbelagarbeiten, Untergrund waagerecht

Projekt: Ertüchtigung Bürokomplex Lingnerallee 3

LV-Bezeichnung: FL 07 Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
	130 m		.....	.....
01.05.0020	Schutzabdeck. Bodenbelag herstellen beseitigen Vlies 400g/m2 Folie			
	Schutzabdeckung des Bodenbelages herstellen und beseitigen, mit folienkaschiertem Vlies, Masse 400 g/m2. 2. Lage aus Folie, Stöße verkleben, nur nach Aufforderung durch die Bauleitung.			
	500 m2		.....	.....
Summe 01.05	Sonstiges			.....
Summe 01	Bodenbelagsarbeiten			.....

Projekt: Ertüchtigung Bürokomplex Lingnerallee 3

LV-Bezeichnung: FL 07 Bodenbelagsarbeiten

OZ	Zusammenstellung (Ebene 2)	Summe EUR
01.01	Untergrundvorbereitung	.....
01.02	Textilbelag	.....
01.03	Linoleumbelag	.....
01.04	Einbauten	.....
01.05	Sonstiges	.....
Summe 01	Bodenbelagsarbeiten	.....

Projekt: Ertüchtigung Bürokomplex Lingnerallee 3
LV-Bezeichnung: FL 07 Bodenbelagsarbeiten

OZ	Zusammenstellung	Summe EUR
01	Bodenbelagsarbeiten	.....
	Summe Zusammenstellung:	.....
	Summe ohne Nachlass:	.....
	Nachlass (.....%):	.....
	Summe netto:	.....
	zzgl. 19% MwSt:	.....
	Summe inkl. MwSt:	.....